



Patenschaftsversprechen

Der Flüchtlingsstrom aus den Kriegs- und Krisengebieten stellt Europa vor eine große Aufgabe. Die Flüchtlinge, die ihren Weg nach Deutschland finden, suchen in großer Not Asyl bei uns. Sie verfügen über die unterschiedlichsten Voraussetzungen für ein Leben in einem für sie fremden Land. Ihnen fehlt es jedoch an Deutschkenntnissen, die unerlässlich sind, wenn sie zeitweise oder länger am gesellschaftlichen und beruflichen Leben in Deutschland teilnehmen wollen.

Als Bildungsunternehmen sehen wir uns in der Pflicht, Flüchtlingen, die in Deutschland ankommen, zu helfen und eine Chance zu bieten, sich in unserer Gesellschaft einzubringen.

Wir – die Klett Gruppe – verpflichten uns deshalb unter dem Dach von „Wir zusammen – Integrations-Initiativen der deutschen Wirtschaft“ einen konkreten, nachhaltigen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen in Deutschland zu leisten.

Konkret hat die Klett Gruppe eine langfristig angelegte Patenschaft für ein Flüchtlingsheim in Stuttgart-Süd übernommen und leistet zudem bundesweit Unterstützung für Flüchtlinge bei der sprachlichen und gesellschaftlichen Integration in Deutschland.

In Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Stuttgart-Süd unterstützen wir die sprachliche und gesellschaftliche Integration der Flüchtlinge und der ehrenamtlich tätigen Helfer im Stuttgarter Flüchtlingsheim. In regelmäßig stattfindenden Gesprächen mit den Verantwortlichen des Flüchtlingsheims sowie den beteiligten sozialen Organisationen werden Initiativen und Projekte entwickelt, die die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer erleichtern und die Integration der Bewohner in den angrenzenden Stadtteil fördern sollen. So werden Präsenzbibliotheken mit passendem Lehr- und Lernmaterial aufgebaut, Workshops für ehrenamtliche Sprachförderer veranstaltet oder Projekte entwickelt, die Flüchtlingskindern helfen, sich in Schulen und ihrem täglichen Umfeld einzugewöhnen. Den Bewohnern der Flüchtlingsunterkunft möchten wir zudem einen ersten Weg in den Arbeitsmarkt eröffnen. Dazu haben wir Anfang dieses Jahres Praktikumsstellen am Unternehmensstandort in Stuttgart geschaffen. Ausbildungsplätze sind in Planung.

Im Mittelpunkt steht bei all unserem Engagement die Sprachförderung im Bereich Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Die Sprachenverlage der Klett Gruppe, zu denen der Ernst Klett Sprachen Verlag, Klett-Langenscheidt und PONS gehören, verfügen über das spezielle Fachwissen, mit dem sprachliche Integration in Deutschland gelingen kann. Sie entwickeln einfache, erklärende und visualisierende Produkte für ehrenamtliche Lernbegleiter und Flüchtlinge, um die erste Begegnung mit der deutschen Sprache so erfolgreich wie möglich zu gestalten. Speziell auf die Bedürfnisse von Flüchtlingen zugeschnittene Lehr- und Lernmaterialien wie Wörterbücher, Bildwörterbücher und Kursbücher bieten Orientierungshilfen für die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben in Deutschland.

In den Bildungsverlagen der Klett Gruppe entstehen Produkte, die Lehrerinnen und Lehrern helfen, Flüchtlingskinder zu unterrichten. Viele Produkte werden auf den Webseiten der Verlage kostenlos zur Verfügung gestellt. Dazu gehört u. a. der Refugee Guide, der in einer Auflage von 85.000 Exemplaren gespendet wurde und weiterhin zum kostenlosen Download unter www.klett-sprachen.de/refugee-guide/refugees-welcome/c-1220 erhältlich ist.

Mit dieser Patenschaft und unserem Engagement wollen wir ein Zeichen dafür setzen, dass Deutschland ein tolerantes und offenes Land ist, und gleichzeitig ein gemeinsames und motivierendes Signal für Integration und Mitmenschlichkeit senden.

Entsprechend dem Grundgedanken von „Wir zusammen“, sind unsere Unterstützungsmaßnahmen konkret definiert und wurden bereits gestartet. Sie wirken sich vor allem auf die sprachliche Integration von Flüchtlingen in der Gesellschaft aus und sind langfristig angelegt. Beschäftigte unseres Unternehmens engagieren sich persönlich und direkt im Rahmen unserer Patenschaft vor Ort. Wir berichten regelmäßig über unsere Patenschaft, Fortschritte und Erfolgsgeschichten auf der Website der Initiative.

„Wir zusammen – Integrations-Initiativen der deutschen Wirtschaft“ liefert noch keine deutschlandweite Lösung für die Flüchtlingskrise. Aber in der Summe der Engagements der beteiligten Unternehmen und ihrer Mitarbeiter ist das Netzwerk ein Baustein dazu – und zugleich ein Appell an alle, Verantwortung zu übernehmen, jeder nach seinen Möglichkeiten.

Als europaweit agierendes Bildungsunternehmen haben wir die Möglichkeit Bildungschancen zu eröffnen. Gerade der Zugang zu Bildung für Geflohene und ihre Bildungserfolge bedürfen einer besonderen Aufmerksamkeit und Förderung, denn Bildung ist für Integration in unsere Gesellschaft von herausragender Bedeutung und wesentliche Voraussetzung für jeden Einzelnen, um seine Talente zu entfalten, eine ausgewogene Persönlichkeit zu entwickeln und in einer komplexen Welt seinen Weg zu finden. Hier setzen wir mit unserem Engagement an!



Philipp Haußmann
Vorstandssprecher der Ernst Klett AG